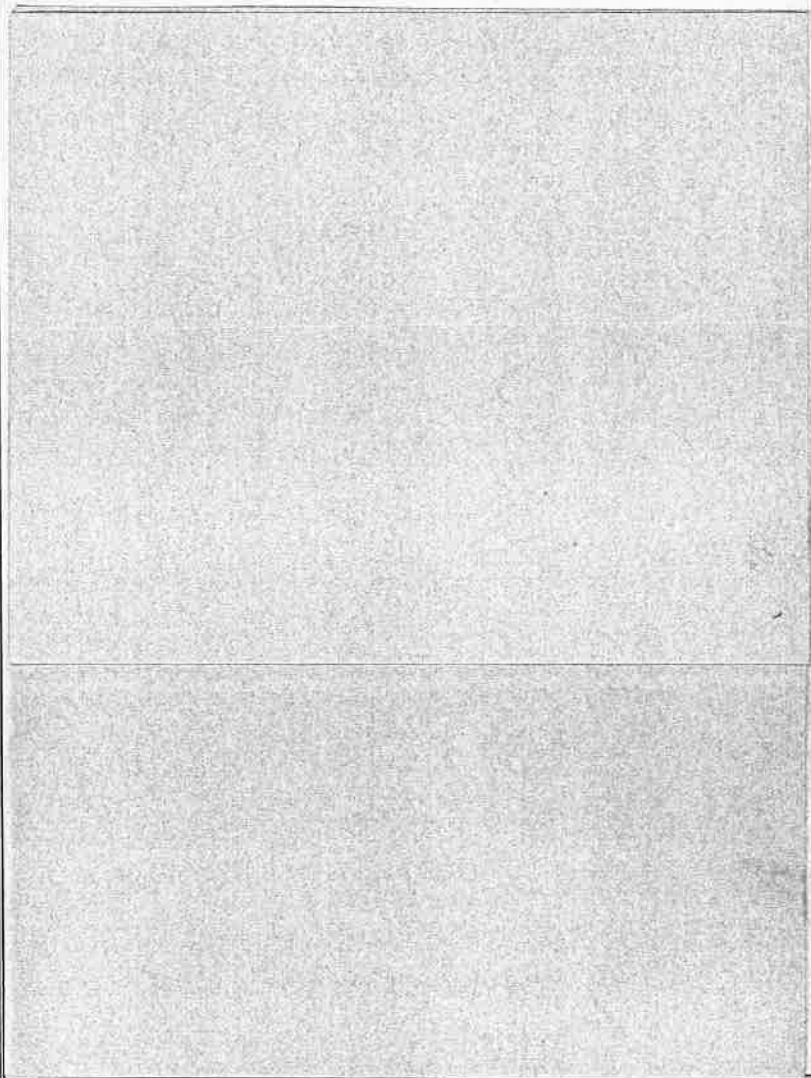


Landeshauptstadt Stuttgart
Jugendamt
© 01. FEB. 2017

II/28

Detektiv Max



An einem schönen Mittag ging Max Fußball spielen. Max war ein Kommissar und Detektiv. Heute hatte er Geburtstag. Seine Mutter schenkte ihm eine goldene Uhr. Sie war sehr wertvoll. Und sein Vater war ein Erfinder. Sein Vater hatte ihm zum Geburtstag einen Roboter geschenkt. Der Roboter hatte einen Namen. Sein Name lautete Rober. Rober konnte vier Sprachen. Rober konnte seine Arme und Füße sehr lang machen. Max's Mutter und sein Vater gingen einkaufen. Seine goldene Uhr war zu Hause. Der Kerl trug einen hell grünen Pullover und eine dunkel grüne Hose. Es wurde schon spät. Der Kommissar und Rober gingen sofort nach Hause. Max bemerkte, dass unter der Hausmatte der Schlüssel weg war. Zum Glück hatte der Junge einen Ersatzschlüssel. Der Junge öffnete die Tür und wollte seine Uhr anziehen. Max bemerkte, dass seine Uhr weg war. Max Vater hatte eine Kamera aufgestellt. Der Detektiv guckte sich das Video von der Kamera an. Dort sah er einen Mann. Der Mann hatte eine Maske an. In dem Haus des kleinen Kommissars waren auch Fußabdrücke. Max verfolgte die Fußabdrücke. Die Fußabdrücke führten zu der Bahn. Plötzlich sah er einen Mann. Der Mann hatte die

goldene Uhr in der Hand. Er rannte weg . Rober schoss mit der Erbsenpistole und traf ihn. Der Mann fiel hin. Max und Röber liefen zu dem Mann. Max erkannte den Mann. Der Mann war Tim. Max ist sehr sauer auf Tim. Max brachte Tim zu der Polizei. Tim ist in Gefängnis gekommen und Max bekam die Uhr zurück. Danach sind die beiden nach Hause gegangen.